



Stadt Saalfeld/Saale

Amtliche Bekanntmachungen und Informationen der Stadtverwaltung

Amtliche Bekanntmachungen

20. Juni:

Saalfelder Standesamt geschlossen

Das Standesamt der Stadt Saalfeld/Saale wird am 20. Juni 2007 wegen einer Weiterbildung ganztägig geschlossen. An diesem Tag sind keine personenstandsrechtlichen Beurkundungen möglich. Wegen amtlicher Beglaubigungen (Dokumente, Zeugnisse u. ä.) wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice der Stadt Saalfeld/Saale im Bürger- und Behördenhaus, Markt 6, Erdgeschoss links.

R. Pietrek
Leiterin des Standesamtes

Stadtverwaltung Saalfeld erweitert Sprechzeiten für BürgerInnen

Seit 1. Mai 2007 sind die Sprechzeiten der Stadtverwaltung Saalfeld/Saale für BürgerInnen erweitert.

Auch am Montag sind die MitarbeiterInnen der Stadtverwaltung von 09:00 bis 16:00 Uhr erreichbar.

Die Sprechzeiten der Stadtverwaltung Saalfeld/Saale im Überblick:

Montag:	09:00 – 16:00 Uhr
Dienstag:	09:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch:	09:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag:	09:00 – 18:00 Uhr
Freitag:	09:00 – 14:00 Uhr

Die Sprechzeiten des Bürgerservice der Stadt Saalfeld/Saale bleiben unverändert.

Renate Ehrhardt/pa/öa

Bekanntmachung

des Beschlusses über den Beginn und die Durchführung Vorbereitender Untersuchungen für die nördliche Saalfelder Altstadt gemäß § 141 Abs. 3 Satz 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Beschluss-Nr.: 045/2007 vom 25.04.2007

- Der Stadtrat der Stadt Saalfeld beschließt den Beginn Vorbereitender Untersuchungen gemäß § 141 Abs. 3 BauGB in dem Gebiet „nördliche Altstadt“ in Saalfeld, begrenzt durch die Straßen Puschkinstraße, südliche Friedensstraße, Am Blankenburger Tor, Jahnstraße, die westlichen Grundstücksgrenzen der Grundstücke der westlichen Friedensstraße mit den Flurstücken 884/18; 992/7, 1015/16, Promenadenweg, Friedensstraße, Claudiusstraße, Flurstück 4400, den Siechenbach, Flurstück 5814/3, den Schlossberg, Flurstück 1366/1 und das Saaleufer und die Saalstraße, entsprechend des beigegefügt und abgedruckten Lageplanes.
- Der Beschluss ist entsprechend § 141 Abs. 3 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

- Der Stadtrat der Stadt Saalfeld /Saale beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung der vorbereitenden Untersuchungen.

Der Lageplan ist im Stadtplanungsamt Saalfeld, Markt 6 in 07318 Saalfeld

vom 25.06 bis 27.07 2007

ausgelegt und kann dort zu den Sprechzeiten

Montag	9.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag	9.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	9.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	9.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	9.00 bis 14.00 Uhr

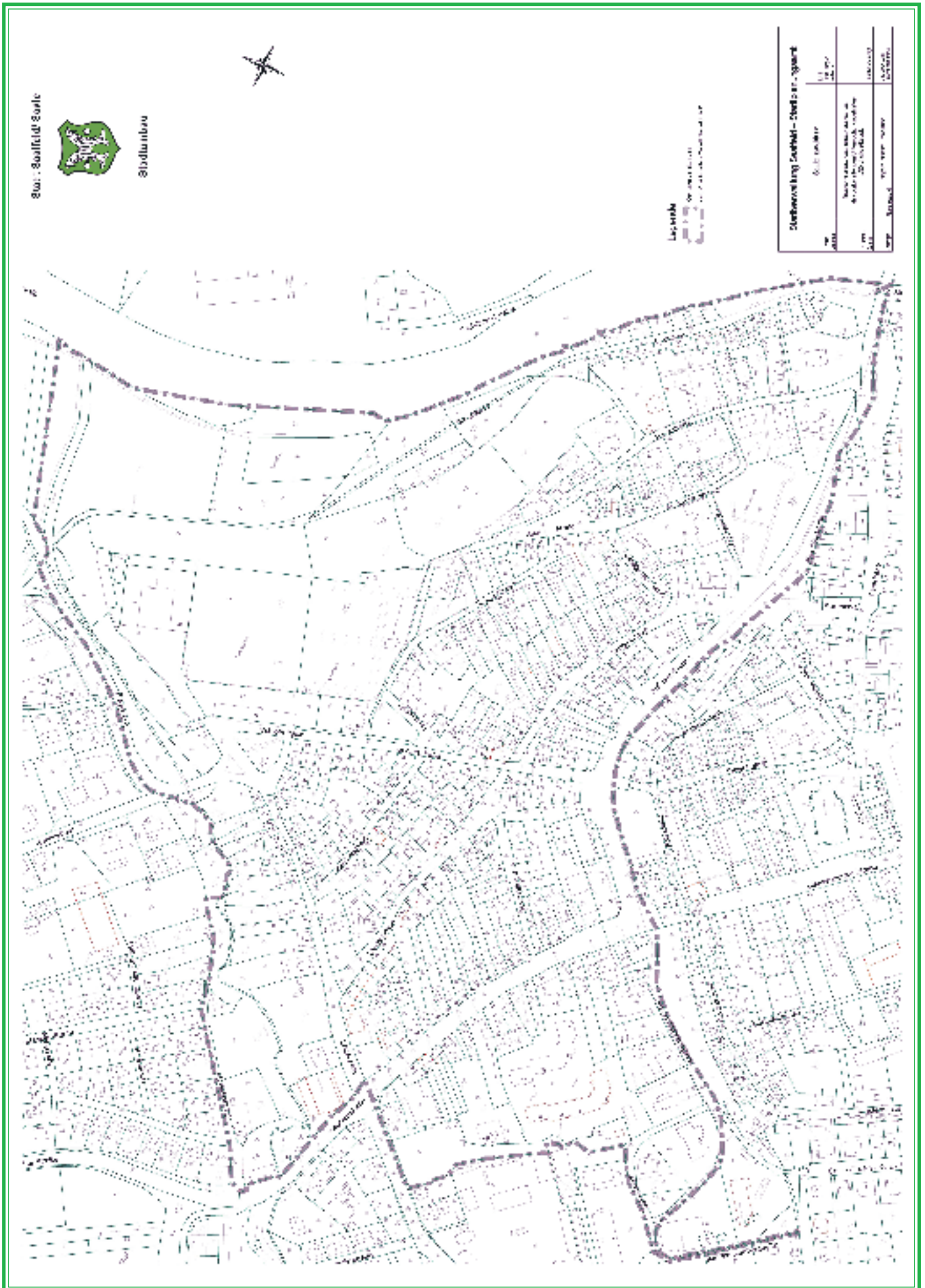
eingesehen werden.

Hinweis:

- Eigentümer, Mieter, Pächter und sonstige zum Besitz oder zur Nutzung eines Grundstückes, Gebäudes oder Gebäudeteiles Berechtigte sowie ihre Beauftragten sind verpflichtet der Stadt oder ihrer Beauftragten Auskunft über die Tatsachen zu erteilen, deren Kenntnis zur Beurteilung oder Sanierungsbedürftigkeit eines Gebietes oder zur Vorbereitung oder Durchführung der Sanierung oder des Stadtumbaus erforderlich sind. Aus personenbezogenen Daten können insbesondere Angaben der Betroffenen über ihre persönlichen Lebensumstände im wirtschaftlichen oder sozialen Bereich, namentlich über Berufs-, Erwerbs- und Familienverhältnisse, das Lebensalter, die Wohnbedürfnisse, die sozialen Verpflichtungen sowie über die örtlichen Bedingungen erhoben werden (§ 138 Abs. 1 BauGB). Verweigert ein Auskunftspflichtiger die Auskunft, kann ein Zwangsgeld wiederholt angedroht und festgesetzt werden (§ 138 Abs. 4 i. V. m. § 208 Satz 2 bis 4 BauGB).
- Der Beschluss über die Vorbereitenden Untersuchungen bedeutet noch nicht die förmliche Festsetzung eines Sanierungs- oder Stadtumbaugebietes. Dies bedarf einer gesonderten Sanierungs- oder Stadtumbausatzung bzw. der Festsetzung eines Stadtumbaugebietes.
- Auf Grund dieser Bekanntmachung ist in dem Untersuchungsgebiet gemäß § 141 Abs. 4 BauGB die Regelung des § 15 BauGB über die Zurückstellung von Baugesuchen, auf Anfrage oder Durchführung eines Vorhabens i. S. von § 144 Abs. 2 Nr. 5 BauGB entsprechend anzuwenden. Die Entscheidung über entsprechende Anträge kann von der Baugenehmigungsbehörde auf Antrag der Gemeinde einen Zeitraum von 12 Monaten ausgesetzt werden.

Matthias Graul
Bürgermeister

Anlage siehe auf der nächsten Seite



Termine, Tipps und Informationen

Herzlichen Glückwunsch

Allen Jubilaren der Gemeinde Beulwitz mit ihren Ortsteilen Aue am Berg, Beulwitz, Crösten und Wöhlsdorf zu ihrem Ehrentag:

02.06.	Herrn Hans-Peter Jaescke, Crösten	zum 68. Geburtstag
07.06.	Herrn Horst Baer, Beulwitz,	zum 80. Geburtstag
07.06.	Frau Marianne Mackelday, Beulwitz,	zum 80. Geburtstag
07.06.	Herrn Martin Seydholdt, Crösten,	zum 68. Geburtstag
07.06.	Herrn Helmut Schweitz, Beulwitz,	zum 74. Geburtstag
08.06.	Herrn Karl Bergner, Beulwitz,	zum 67. Geburtstag
08.06.	Herrn Herbert Ibold, Crösten,	zum 69. Geburtstag
10.06.	Frau Inge Klein, Beulwitz,	zum 66. Geburtstag
10.06.	Frau Leonore Werner, Crösten,	zum 78. Geburtstag
11.06.	Herrn Karl Swirski, Aue am Berg,	zum 68. Geburtstag
13.06.	Frau Waltraud Baumann, Wöhlsdorf,	zum 70. Geburtstag
17.06.	Frau Hildegard Voigt, Beulwitz,	zum 72. Geburtstag
18.06.	Frau Irma Fröbel, Aue am Berg,	zum 84. Geburtstag
18.06.	Frau Lena Völkel, Crösten,	zum 72. Geburtstag
20.06.	Frau Erika Schölzke, Crösten,	zum 67. Geburtstag
23.06.	Frau Rita Stein, Beulwitz,	zum 65. Geburtstag
28.06.	Frau Gertrud Neuwirth, Crösten,	zum 73. Geburtstag
29.06.	Frau Ursula Wolfram, Aue am Berg,	zum 77. Geburtstag
30.06.	Herrn Manfred Böttner, Wöhlsdorf,	zum 70. Geburtstag

Paul Czekalla
Ortsbürgermeister

9. September: Tag des offenen Denkmals 2007

Orte der Einkehr und des Gebets – Historische Sakralbauten...

... unter diesem Thema steht der Tag des offenen Denkmals 2007. Nach der wiederum großen Resonanz der Saalfelder Veranstaltungen zu den Tagen des offenen Denkmals in den vergangenen Jahren werden 2007 historische Sakralbauten Schwerpunkte der Präsentation sein. Das Thüringische Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie schreibt auf seiner Internetseite: „Das Landesamt für Denkmalpflege rechnet auch für den Tag des offenen Denkmals 2007 wieder mit landesweitem Interesse und einer großen Anzahl geöffneter Denkmale. Der nächste Tag des offenen Denkmals findet am 9. September 2007 unter dem von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz empfohlenen Thema: „Orte der Einkehr und des Gebets - historische Sakralbauten“ statt. Dieser Tag widmet sich den Kirchen, Klöstern, Synagogen, Moscheen und ‚heidnischen‘ Heiligtümern, die als historische Zeugnisse der menschlichen Suche nach innerer Erkenntnis

und als Ausdruck unserer Kultur zu verstehen sind. Vor allem jedoch soll der Tag des offenen Denkmals öffentliches Interesse und Verständnis für die Denkmalpflege erwecken. Die Bewahrung unseres kulturellen Erbes als Aufgabe des Staates bedeutet weiterhin, dass er in die Aufgaben des Denkmalschutzes gestaltend eingreift und seiner Verantwortung durch finanzielle Zuwendungen, Bündelungen von Ressourcen und Beratung gerecht wird ... Mit Blick auf die schwierige Wirtschaftslage könnten durch das Verantwortungsbewusstsein öffentlicher Entscheidungsträger im Verbund mit bürgerschaftlichen Initiativen Gemeinschaftsprojekte entstehen. Der Tag des offenen Denkmals 2007 wird das Bewusstsein für das reiche kulturelle Erbe unseres Landes unterstützen und fördern.“ Eine Übersicht der in Saalfeld am 09.09.2007 geöffneten Denkmale erscheint in Kürze.
Renate Ehrhardt
pa/öa

Saalfelder Jubiläumsjahr 2008 : Festumzug geplant

Aufruf an alle Vereine, Firmen und Institutionen

Die Vorbereitungen für die Feierlichkeiten „800 Jahre Stadtrecht der Stadt Saalfeld“ im Jahr 2008 sind bereits angelaufen. Zum Abschluss der Festwoche soll am 22. Juni 2008 ein Festumzug durch die Innenstadt den Höhepunkt bilden. Alle Vereine, Firmen, Institutionen bzw. jeder, der sich am Festumzug beteiligen möchte, sind herzlich eingeladen und zur Teilnahme aufgerufen. Der Festumzug soll unterhaltend sein, Emotionen erzeugen und

Freude bereiten. Alle Teilnehmer haben die Möglichkeit, ihren Verein zu präsentieren bzw. Stadtgeschichte darzustellen. Interessenten melden sich bitte in der Stadtverwaltung Saalfeld, Amt für Wirtschaftsförderung, Herrn Jürgen Mehnert,
Tel. 0 36 71 / 59 83 71 oder
0 36 71 / 59 83 73,
Fax: 0 36 71 / 59 81 74,
E-mail:
Jürgen.Mehnert@stadt-saalfeld.de.
Jürgen Mehnert
Amt für Wirtschaftsförderung

Die Gilde der Marktschreier und die Stadtverwaltung laden ein

zum großen Jahrmarkt nach Saalfeld vom 14. bis 17. Juni 2007 auf dem Markt

Deutschlands traditionsreiche „Gilde der Marktschreier“, mit Marktschreibern und Kaufleuten aus allen Bundesländern, kommt zu ihrer traditionellen Veranstaltung nach SAALFELD. Der Markt beginnt täglich 09:00 Uhr und endet 19:00 Uhr, sonntags ab 11:00 Uhr. Die offizielle Begrüßung erfolgt am Donnerstag, 14. Juni, um 11:00 Uhr, durch den Bürgermeister mit einem großen Marktschreierfrühstück, Freibier und anderen Überraschungen. Der eigentliche Marktschreierwettbewerb ist nur am Donnerstag, zwischen 16:00 und 17:00 Uhr.

Die Besucher können die besten Marktschreier auswählen und nehmen dabei gleichzeitig an einer Verlosung von attraktiven Preisen teil. Außerdem finden zwischen dem Verkauf stündlich Versteigerungen bei jeweils einem der Marktschreier statt. Die Bekanntgabe der Gewinner erfolgt am Freitag ab 11:00 Uhr. Die Siegerehrung der besten Marktschreier erfolgt am Sonntag, 12:00 Uhr. Am Sonntag zwischen 15:00 und 16:00 Uhr gibt's noch mal ein "Schaulaufen".
Gilde der Marktschreier
i. A. Günter Siebroth
Leiter Büro des Bürgermeisters

Begrüßungsgeschenk für Saalfelder Neugeborene

Ab Mai 2007 erhalten alle Neugeborenen, deren Eltern Saalfelder sind, ein Babybadetuch als Begrüßungsgeschenk ihrer Heimatstadt Saalfeld/Saale. Vier Mitarbeiterinnen der Stadtverwaltung werden abwechselnd die Aufgabe übernehmen, die Eltern und ihr Baby zu Hause zu besuchen und das Geschenk zu übergeben. Ergänzend erhalten die jungen Eltern eine umfangreiche Informationsmappe mit dem Thema „Familie und Kind“. Bürgermeister Matthias Graul betont in seinem Glückwunschschreiben zur Geburt der kleinen „Neu-Saalfelder“ :“...Mit dem Begrüßungsgeschenk verbinde ich den Wunsch, dass sich Ihr Kind in seiner Heimatstadt Saal-

feld stets wohl und geborgen fühlen möge. Das Leben mit Kindern, die Sorge für sie und ihre Erziehung ist eine schöne und zugleich sehr verantwortungsvolle Aufgabe. Als kinder- und familienfreundliche Stadt hat Saalfeld Rahmenbedingungen geschaffen, die Sie bei dieser Aufgabe unterstützen. So verfügt Saalfeld über hervorragende Kinderbetreuungs- und Bildungseinrichtungen und ein breites Kultur- und Freizeitangebot. Aber auch eine bürgerfreundliche Verwaltung steht Ihnen jederzeit mit Rat und Tat zu Seite.“
Saalfelder Babies, die in der Zeit vom 01.01. bis 30.04.2007 geboren wurden, erhalten dieses Geschenk ebenfalls.
Renate Ehrhardt/pa/öa